Nr. 144/2021
Halle (Saale), 20. Mai 2021

SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Pressesprecherin

PRESSEMITTEILUNG

Weniger polizeilich erfasste Unfälle auf Sachsen-Anhalts Straßen im Zeitraum Januar bis März 2021

Im Zeitraum Januar bis März 2021 kamen nach vorläufigen Angaben des Statistischen Landesamtes auf den Straßen Sachsen-Anhalts 23 Personen bei Straßenverkehrsunfällen ums Leben. Das waren 2 Personen mehr als im gleichen Vorjahreszeitraum. 282 Personen wurden im Straßenverkehr schwerverletzt, das waren 106 Schwerverletzte weniger. Die Zahl der Leichtverletzten sank um 339 auf 1 107 Personen.

Im I. Quartal 2021 kamen in Relation auf 1 000 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 20 Verkehrstote. Im gleichen Vorjahreszeitraum waren es 15 Personen.

Die Straßenverkehrsunfallstatistik, welche auf den Meldungen der sachsen-anhaltischen Polizei basiert, erfasste in den ersten 3 Monaten 2021 insgesamt 14 031 Straßenverkehrsunfälle, 7,2 % weniger als im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Davon waren 1 133 Unfälle mit Personenschaden (-21,2 %), d. h. Unfälle, bei denen mindestens eine Person verletzt oder getötet wurde und 12 898 Unfälle, bei denen ausschließlich Sachschaden festgestellt wurde (-5,7 %).

Weitere Informationen zum Thema Verkehr finden Sie im Internetangebot des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt.

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet:
https://statistik.sachsen-anhalt.de
E-Mail:
pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.

Straßenverkehrsunfälle und dabei Verunglückte in Sachsen-Anhalt
vorläufige Ergebnisse der Straßenverkehrsunfallstatistik

Unfälle und deren Folgen	Januar bis März		Veränderung Januar bis März 2021 gegenüber Januar bis März 2020
	2021	2020	
	Anzahl		um %
Polizeilich erfasste Unfälle insgesamt	**14 031**	**15 118**	**-7,2**
davon			
Unfälle mit Personenschaden	1 133	1 438	-21,2
Unfälle mit nur Sachschaden	12 898	13 680	-5,7
Verunglückte insgesamt	**1 412**	**1 855**	**-23,9**
davon			
Getötete	23	21	9,5
Schwerverletzte	282	388	-27,3
Leichtverletzte	1 107	1 446	-23,4

Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.